

# Dornbirner Gemeindeblatt.

Erscheint jeden Sonntag. — Preis: ganzjährig K 2.— (mit Postversendung K 3.20), einzelne Nummern 10 h. — Einschaltungen kosten 10 h der Zeilenraum und sind bis spätestens Freitag mittags kostenfrei ins Gemeindeamt zu bringen.

Nr. 42.

Sonntag, 19. Oktober 1902.

33. Jahrg.

## Kundmachungen.

\* \* \*

Dienstag den 21. d. Mts., ist

### Bieh- u. Krämermarkt.

Krämer, welche einen Marktstand wünschen, haben dies im Gemeindeamt Nr. 9 zu melden.

Es dürfen im Marktberichte nur soviel Pferde aufgezogen werden, als Pferdegebühren eingegangen sind.

Dornbirn, am 18. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Die Wählerliste

der allgemeinen Wählerklasse zu der bevorstehenden Landtagswahl liegt nach Vorschrift des § 20 L. W. O. von morgen Montag den 20. d. Mts. an zu Jedermanns Einsicht im Gemeindeamt, Zimmer 9, auf.

Einsprüche wegen Aufnahme Nichtwähberechtigter, oder Auslassung Wahlberechtigter können innerhalb der Frist von acht Tagen während der Amtsstunden beim Bürgermeister angebracht werden.

An die Kassamanten ergeht die Aufforderung, jede Einsprache mit den Beweismitteln für die darin aufgestellten Behauptungen zu versehen, falls letztere nicht auf Notorikät beruhen.

Dornbirn, am 19. Oktober 1902.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß diejenigen Parteien, welche selbsthergezugte (eigene) Brennstoffe besitzen und für ihren eigenen Bedarf im eigenen Hause das gesetzlich zulässige Maß von Brennsteinen feuerfrei erzeugen wollen, bis längstens 30. Oktober ds. Jrs. ihre Anmeldungen im Gemeindeamt Zimmer Nr. 2 zu machen.

Der Anmelder hat bei seiner Anmeldung die Bau- oder Grundparzelle-Nummer, auf welcher er seinen Brennstein brennen will, anzugeben. Jedermann ist in der Lage, dieselbe aus seinem Besitzbogen entnehmen zu können.

Dornbirn, am 12. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Gemeindevewaltung Walkern.

Auf Grund der Zuschrift der I. I. Bezirkshauptmannschaft in Feldkirch vom 27. Oktober 1895, (verkaufbar im Gemeindeblatt Nr. 44 vom Jahre 1895) ist die Aushreibungsgewinnung in dieser Waldung bis auf Weiteres strengstens untersagt, was neuerdings in Erinnerung gebracht wird.

Dornbirn, am 19. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Glasarbeit.

Von Seite der Stadtgemeinde Dornbirn wird die gesamte Glasarbeit zum Umbau in der Spinnergasse Nr. 5 im Offertwege vergeben. Die diesbezüglichen Uebernahmshedingungen liegen in der Gemeindekanzlei, Zimmer Nr. 9, zur Einsicht auf, allwo auch die schriftlichen Offerte mit der Aufschrift „Glasarbeit zum Umbau Spinnergasse Nr. 5“ verschlossen bis längstens Mittwoch, den 22. d. Mts., aberds 5 Uhr einzureichen sind.

Später einlangende Offerte werden nicht mehr berücksichtigt.  
Dornbirn, am 17. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Holzverfeigerung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden folgende Holzportimente einer öffentlichen Verfeigerung unterstellt:

- a) 44 Abteilungen Spalten in der Niedere, Abteilung c.
- b) 2 " Buchenholzböcke in der Niedere, Abt. c.
- c) 2 " Fichten- und Tannenholzböcke in der Niedere, Abteilung c.
- d) 2 " A-pfe.

Wer das Holz anschauen will, kann sich Montag, 20. d., um halb 8 Uhr früh im Büste einfinden. — Die Verfeigerung findet am nächsten Donnerstag, den 23. d. Mts., bei Thomas Zumbel im Markt statt und beginnt um 9 Uhr vormittags.

Dornbirn, am 17. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Holzüberführung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn wird 1 Abteilung Sägen und Bauhölzer in der Niedere (auf Knopf) zur Ueberführung an das Armenhaus im Offertwege vergeben. — Der Preis ist per Fehmetler anzugeben. Die Angebote sind geschlossen bis Samstag, den 25. d. Mts., im Gemeindeamt, Tür Nr. 9, einzureichen. — Nähere Auskünfte erteilen die Fortswarte.

Dornbirn, am 17. Oktober 1902.

Der Stadtrat.

## Holzüberführung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden 3 Abteilungen Spalten in der Niedere, Abteilung c (Km. 512) zur Ueberführung ins Armenhaus im Offertwege vergeben. — Die Angebote sind geschlossen bis Samstag, den 25. d. Mts., im Gemeindeamt Tür Nr. 9 einzureichen. — Der Preis ist per Km. anzugeben.

Dornbirn, am 17. Oktober 1902.

Der Stadtrat.